



INFORMATIONEN FÜR DEN WELTJUGENDTAG 2023

Alle Fragen bezüglich des WJT2023 und des Internationalen Jugendtreffens OCDS sind an jmj2023@carmelitas.pt zu richten. Darüber hinaus werden alle Informati-

onen über den WJT2023 und das Internationale Jugendtreffen OCD über dieselbe E-Mail kommuniziert und sind auf der Website <http://jmj2023.carmelitas.pt/> verfügbar.

INFORMATIONEN ÜBER DAS INTERNATIONALE JUGENDTREFFEN OCD

Ort: Fatima, Portugal

Datum: 31. Juli 2023, von 10 Uhr bis 20 Uhr (Änderungen vorbehalten)

Kontakt

Jede Gruppe sollte eine E-Mail an jmj2023@carmelitas.pt richten, in der sie ihre Absicht zur Teilnahme an dem Treffen mitteilt, und die Gruppe vorstellt (Land, Art der Karmelitenkommunität [Schwestern, Brüder, OCDS, Pfarrei, Schule, kirchliche Bewegung usw.], den Namen der verantwortlichen Person) und die ungefähre Anzahl der Teilnehmer angibt.

Anmeldung für das Internationale Jugendtreffen OCD

Erster Schritt:

- Wenn Sie eine Unterkunft für die Nacht des 30. Juli benötigen:

Die Unterbringung ist dieselbe wie an den anderen Tagen des WJT.¹ Um eine Unterkunft zu garantieren, muss sich jede Gruppe für den Weltjugendtag als Mitglied der **ODC2023**-Makrogruppe anmelden und zwischen dem Paket A1+ (30. Juli) oder A3+ (30. Juli) wählen;

- Wenn Sie keine Unterkunft für die Nacht des 30. Juli benötigen gehen Sie zum 2. Schritt über.

¹ Da wir nicht genügend Unterkünfte für die erwartete Teilnehmerzahl haben, haben wir mit den Organisatoren des Weltjugendtags vereinbart, dass sich die Teilnehmer des Treffens am Tag vor der offiziellen Eröffnung des Weltjugendtags in den Unterkünften des Weltjugendtags anmelden können, um dort zu übernachten und dann nach Fatima zu reisen.

Zweiter Schritt: Anmeldung für das Internationale Jugendtreffen OCD:

Ende 2022 / Anfang 2023 wird ein Online-Anmeldeformular zur Verfügung stehen. Jede Gruppe wird ihre eigene Anmeldung vornehmen. Das Verfahren wird mit der Zahlung der Teilnahmegebühr abgeschlossen.

Allgemeine Informationen für das Internationale Jugendtreffen OCD:

- Jede Gruppe sorgt für ihre Hin- und Rückreise nach und von Fatima und Lissabon (oder anderswo), um am Internationalen Jugendtreffen OCDS teilzunehmen.
- Die Mahlzeiten (Mittag- und Abendessen) sind im Teilnahmepaket enthalten.
- Das Programm der Tagung wird zu gegebener Zeit bekannt gegeben. Alle Teilnehmer werden jedoch zu verschiedenen Anlässen eingeladen: Eucharistie, Gebetszeiten, Workshops, Besuch in Fatima usw..

INFORMATIONEN ÜBER GMG2023

Anmeldung:

- Jede Gruppe muss sich innerhalb der Karmeliten-Makrogruppe “OCD2023” anmelden.
- Obwohl jede Gruppe innerhalb der Makrogruppe der Karmeliten registriert sein muss, kann sie das Paket wählen, das ihren Bedürfnissen am besten entspricht.

Tage in den Diözesen:

- Wenn Sie Fragen zu den Tagen in den Diözesen haben, wenden Sie sich bitte an die Organisatoren des WJT2023 oder besuchen Sie die offizielle Website <https://www.lisboa2023.org/pt/preparacao/dias-nas-dioceses>.

Philippinen: Eine Versammlung im Zeichen der Ursprünge

Die 14. Generalversammlung der Föderation des Teresianischen Karmel auf den Philippinen, die vom 8. bis 12. November 2022 in Iloilo City stattfand, fiel mit dem Beginn des hundertjährigen Bestehens des Karmelitenklosters von Jaro zusammen. In dieser Stadt wurde am 9. November 1923 der erste Konvent der Karmeliten des Landes gegründet. Vier französische Schwestern kamen aus Hue (Vietnam) und folgten dem Ruf des Bischofs von Jaro, Bischof James P. McCloskey.

Die Hundertjahrfeierlichkeiten wurden unter dem Vorsitz von Erzbischof Jose Romeo Lazo mit einer Messe eröffnet. In seiner Predigt lud der Generaldefinitor

P. Chris Surinono OCD die Schwestern ein, „mit der Kirche, in der Kirche und für die Kirche zu fühlen und von der heiligen Theresе vom Kinde Jesus die heilende Kraft des Gebets zu lernen.“

Diese Versammlung hat uns die Notwendigkeit vor Augen geführt, Berufungen zu fördern. P. Danilo Lim OCD, Provinzial und Ordensassistent, half uns, über die Nutzung der Medien und ihre Rolle bei der Förderung von Berufungen sowie über die Notwendigkeit einer ganzheitlichen menschlichen Bildung nachzudenken. Während des Treffens mit den Schwestern sprach der Generaldefinitor P. Chris Surinono OCD über das „geschwisterliche Leben im Geist der heiligen Teresa“.

Italien: Vollversammlung des OCDS der Provinz Mittelitalien

Vom 4. bis 6. November 2022 fand im Geistlichen Zentrum des Ordens „Casa S. Silvestro“ in Monte Compatri bei Rom die Vollversammlung des OCDS der Provinz Mittelitalien zur endgültigen Überarbeitung des Provinzstatuts „ad experimentum“ statt. Den Vorsitz führte die Provinzpräsidentin des OCDS Laura Isotton in Zusammenarbeit mit den Provinzrätinnen Gabriella Stilli, Elena Primicerio und Hartine Benussi. Der letzte Tag war der Ausbildung der Laienkarmeliten und der geistlichen Beiräte gewidmet, an

dem Dr. Mara Cerroni zum Thema: „Die Familie, Wiege der Identität, des Gewissens und der Beziehung zu Gott, im Licht der Mystiker und des Aufrufs zur Kontemplation“ sprach.

Den Abschluss bildete die feierliche Eucharistiefeyer, in der Fiorella Manetta und Paolo Papo von der OCDS-Gemeinde in Monte Compatri ihre endgültigen Versprechen ablegten.

Neben dem Besuch des Provinzials konnte sich der Plenarrat am Ausbildungstag über die Teilnahme einiger geistlicher Beiräte freuen.

Deutschland:

Drei-Räte-Treffen

Am 30. Oktober fand in unserem Exerzitienhaus Birkenwerder ein Treffen des Provinzrates, des Föderationsrates unserer Schwestern und einer Vertreterin des Nationalrates des OCDS statt. Dieses in jedem Triennium einmal stattfindende Treffen soll den Austausch von Information unter

den drei Zweigen unseres Ordens in Deutschland fördern und das gemeinsame Apostolat in der heutigen Zeit besser sichtbar machen.

Dabei wurde der Vorschlag diskutiert, dieses sog. „Drei-Räte-Treffen“ jedes Jahr zu halten, um zu noch mehr Austausch und Zusammenarbeit zu kommen.

Provinztag 2022 in der Deutschen Provinz

Zum diesjährigen Provinztag waren 28 Mitbrüder in unseren Konvent nach Regensburg gekommen, da erfreulicherweise viele indische Mitbrüder aus den sechs Kommunitäten in Deutschland der Einladung des Provinzials P. Raoul Kiyangi gefolgt waren. Der Prior und Pfarrer des Münchner Konvents, P. Bruno Piechowski, stellte sehr anschaulich das Klosterleben Thereses von Lisieux vor, wie es sich vor allem in den Aussagen zu den Prozessen ab-

bildet. Wir konnten feststellen, dass die Kommunität in Lisieux damals nicht sehr exemplarisch war, so, dass wir uns umso mehr vom Beispiel Thereses, gerade hinsichtlich ihrer Nächstenliebe, herausgefordert fühlten. Das gab dann genügend Anregung für den Austausch zunächst in Kleingruppen und dann im Plenum.

Mit der Vesper in der Klostergruft und einer kräftigen Brotzeit des stets gastfreundlichen Konvents in Regensburg schloss dieser schöne Begegnungstag ab.

Mexiko: 56. Versammlung der COPEFOR (Ständige Bildungskommission)

Vom 7. bis 10. November 2022 fand in unserem Spiritualitätszentrum in Guadalajara (Jalisco) die 56. Versammlung der COPEFOR (Ständige Ausbildungskommission) der Karmel-Familie in Mexiko statt.

Die Schwestern und Mitbrüder die die neuen Generationen, die ihr Leben Gott weihen wollen, begleiten, trafen sich zum Thema: „Förderung einer Annäherung an die globale Realität und die Jugend nach der Pandemie im Licht

der biblischen Anthropologie und der karmelitischen Spiritualität, um die neuen Generationen junger Menschen zu verstehen und zu begleiten”.

Wir danken Gott für diese Zeit der Gnade, in der wir durch Gebet, Reflexion, Studium, Geschwisterlichkeit und Begnungen mit anderen die Vorsehung

Gottes erlebt haben, die uns die notwendigen Einsichten und Werkzeuge gegeben hat. Sie ermöglichen es allen Ausbildern des Ordens, auch weiterhin Ordensberufungen zu begleiten, die ihre Nachfolge Christi intensiver leben und zur Fülle ihres Lebens und ihrer Berufung gelangen wollen.

Tansania: Das Vikariat von Tansania feiert sein Rubinjubiläum.

Der 6. November 2022 markiert einen sehr wichtigen Meilenstein in der Geschichte des Vikariats der Karmeliten in Tansania: das Rubinjubiläum (40 Jahre) der Präsenz des Ordens in Tansania. P. Praveen Frank, Regionalvikar, und P. George Santhumayor, Provinzial, standen der Eucharistiefeyer vor. Alle Brüder waren bei diesem großen Ereignis anwesend.

Zu Beginn der Eucharistiefeyer wurde die Geschichte des Ordens und des Vi-

kariats verlesen und das Logo des Rubinjubiläums vorgestellt. Anschließend wurde die Jubiläumskerze angezündet. Alle von uns betreuten Pfarrgemeinden waren vertreten und brachten zahlreiche Gaben und Geschenke mit, so dass eine große Versammlung bei diesem fröhlichen Ereignis anwesend war. Nach dem Gottesdienst wurde die Jubiläumstorte angeschnitten und eine große Feier veranstaltet.

Vietnam: Eröffnung des neuen Ausbildungsjahres

Am 2. November 2022 begann für die Karmelitinnen mit zeitlicher Profess der Klöster der Assoziation von Unserer Lieben Frau vom Berge Karmel ein neues Studienjahr.

Wir danken Gott, dass er uns erlaubt hat, diesen zweiten Abschnitt des fünf-

jährigen Zyklus der Erstausbildung für die zeitlichen Professen der Assoziation zu beginnen. Nach dem Lehrplan beginnt jeder Zyklus im November und endet im August des folgenden Jahres. Die Ratio unserer Assoziation (aktualisiert nach Cor Orans und ange-

passt an Vietnam) sieht für dieses Jahr zehn Studienthemen vor, vier über den Orden und sechs über Theologie. Die Karmelitenpatres aus Vietnam werden uns dabei helfen, die mit dem Orden verbundenen Themen zu behandeln. Zu den theologischen Themen werden Dominikaner und Redemptoristen so-

wie Priester aus der Erzdiözese Saigon sprechen.

Möge Gott, der Vater, unsere Arbeit segnen. Mögen die selige Jungfrau Maria, die Königin des Karmel, und alle Heiligen des Ordens für uns Fürsprache einlegen.